



Windreich leitet umfassendes Effizienzsteigerungsprogramm ein

Wolfschlugen 5. März 2013 – Die Windreich AG wird sich schlanker aufstellen und das operative Geschäft in den Tochtergesellschaften WKU GmbH, Hamburg, sowie FC Windenergy und Natenco GmbH, Wolfschlugen konzentrieren.

In diesem Zusammenhang werden die Vorstände der Windreich AG Heiko Roß und Anil Srivastava die Leitung der WKU GmbH in Hamburg übernehmen und dort zukünftig die Gesamtplanung und betriebsfertige Errichtung von Offshore-Windparks verantworten. In diesem Bereich verfügt die WKU GmbH über die umfangreichste Expertise im Markt und entsprechende Wettbewerbsvorteile, insbesondere weil so für reine Finanzinvestoren die schlüsselfertige Errichtung für Offshore-Windparks angeboten werden kann.

Die technische und kaufmännische Betriebsführung aller Windparks wird bei der Natenco GmbH angesiedelt, die hierfür über langjährige Erfahrung und Expertise aus dem Onshore-Geschäft verfügt.

Die Windreich AG wird zudem in den nächsten Monaten mit der Unterstützung von Dr. Peter Vest die Voraussetzungen für die bestmögliche Direktvermarktung der Onshore und künftig auch Offshore erzeugten Windenergie schaffen, um für die gesamte Projekt Pipeline mittelfristig – unabhängig von EEG-Einspeisevergütungen – Windstrom unter einer neuen Windreich-Tochter vermarkten zu können.

Zur weiteren Verschlankeung sowie zur nachhaltigen Optimierung der operativen und finanziellen Handlungsfähigkeit hat die Windreich AG weitere Maßnahmen eingeleitet:

- Wir haben uns heute vom Börsensegment Bondm in Stuttgart verabschiedet. Durch den Übergang in den Freiverkehr der Börse Stuttgart können insgesamt Kosten in Höhe von jährlich rund 500.000 Euro einspart werden. Diese bestehen hauptsächlich aus den Aufwendungen, die durch das Listing, das verpflichtende Bondm Coaching bzw. PR-Agentur sowie das Creditreform-Rating entstehen. Wir werden jedoch, unabhängig von diesem Segmentwechsel, auch weiterhin freiwillig der Transparenz- und Informationspflicht nachkommen.
- Wir haben schon im Februar die Umwandlung der Windreich AG in eine GmbH notariell beglaubigt. Diese wird in den nächsten Tagen im Handelsregister eingetragen.

Willi Balz, alleiniger Aktionär der Windreich AG: „Wir werden mit diesen Veränderungen nochmals schneller und effizienter werden und unsere Projektpipeline konsequent im Sinne der Energiewende ans Netz bringen.“

Über die Windreich AG

Gegründet im Jahr 1999 von Dipl.-Wirt.-Ing. (FH) Willi Balz verfügt die Windreich AG mit Sitz in Wolfschlugen über Firmenbeteiligungen im Bereich On- und Offshore Windenergie. Die Windreich AG realisiert und betreibt Windkraftanlagen – sowohl an Land („Onshore“) als auch auf offener See („Offshore“) und zählt heute zu den erfolgreichsten Windkraftunternehmen in Deutschland mit bereits über 1.000 finanzierten, gebauten oder bewirtschafteten Windkraftanlagen.



PRESSEMITTEILUNG

Die Windreich AG verfügt als einziger Marktteilnehmer über planmäßig verlaufende Offshore-Windparkprojekte mit einer Kapazität von über 1.000 MW und einem gesamten Investitionsvolumen von 5 Milliarden Euro in den nächsten 5 Jahren. Global Tech I wird in wenigen Monaten beginnen Strom einzuspeisen, MEG 1 steht vor dem Financial Close. 60 % der „scharfen“ Netzanschlüsse der TenneT stehen Projekten der Windreich AG zu. Offshore-Windenergie ist durch den stetigen und starken Nordseewind definitiv grundlastfähig. Mittelfristig wird zudem mit dem NorGer-Kabel eine direkte Anbindung zu den enormen norwegischen Wasserkraft-Speicherkapazitäten hergestellt. Beides wird am großen europäischen elektrischen Knotenpunkt nahe der Stadt Diele zusammengeführt. Zum Ziel der Bundesregierung bis zum Jahr 2020 ca. 10.000 MW Offshore Windenergieanlagen installiert zu haben, wird Windreich mindestens 3.500 MW mit den in der Realisierung befindlichen Projekten beitragen. Damit leistet die Windreich AG mehr als jedes andere Unternehmen für das Gelingen der Energiewende!

Kontakt

Windreich AG

Unternehmenskommunikation

Telefon: +49(0)7022/953060

Email: pr@windreich.ag